



Ausschuss für Generationen, Familie und Integration

63. Sitzung (öffentlich)

18. Juni 2009

Düsseldorf – Haus des Landtags

13:30 Uhr bis 15:15 Uhr

Vorsitz: Andrea Milz (CDU)

Protokoll: Uwe Scheidel

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

**1 Die Besten für die Jüngsten - Qualität der Elementarbildung durch
weitere Professionalisierung der Fachkräfte verbessern**

7

Antrag
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 14/7342

Entschließungsantrag
der Fraktion der CDU und
der Fraktion der FDP
Drucksache 14/7685

Ausschussprotokoll 14/812

Vorlage 14/2614

– Aussprache

7

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Drucksache 14/7342 wird mit Stimmenmehrheit von CDU und FDP gegen das Votum von SPD und Bündnis 90/Die Grünen abgelehnt.

2 Ergänzungskräfte in Kindertageseinrichtungen brauchen eine berufliche Perspektive 9

Antrag
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 14/8709

Vorlage 14/2680

– Aussprache 9

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Drucksache 14/8709 wird mit den Stimmen von CDU, FDP und SPD gegen das Votum der Grünen-Fraktion abgelehnt.

3 Eltern nicht im Regen stehen lassen - Kommunen beim Ausbau von U-3-Plätzen besser unterstützen 14

Antrag
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 14/8084

Ausschussprotokoll 14/873

In Verbindung damit:

4 Investive Kosten der kommunalen U-3-Ausbaupläne bis zum Jahr 2013

Vorlage 14/2667

– Aussprache 14

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Drucksache 14/8084 wird mit der Stimmenmehrheit von CDU und FDP gegen das Votum von SPD und Bündnis 90/Die Grünen abgelehnt.

5 Gesetz zur Förderung der politischen Partizipation zugewanderter Bürgerinnen und Bürger in den Gemeinden - Änderung des § 27 der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen 19

Gesetzentwurf
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 14/8329

Ausschussprotokoll 14/862
Zuschrift 14/1789

– Aussprache 19

Der Änderungsantrag der Grünen-Fraktion wird mit Stimmenmehrheit von CDU, FDP und SPD gegen das Votum der Grünen-Fraktion abgelehnt.

Der Gesetzentwurf der Grünen-Fraktion Drucksache 14/8329 wird mit Stimmenmehrheit von CDU, FDP und SPD gegen das Votum der Grünen-Fraktion abgelehnt.

6 Gesetz zur Änderung des Gesetzes zum Schutz von Nichtraucherinnen und Nichtrauchern in Nordrhein-Westfalen 21

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 14/8806

Ausschussprotokoll 14/906

Der Ausschuss kommt ohne Debatte überein, den Gesetzentwurf der Landesregierung Drucksache 14/8806 ohne Votum an den federführenden Ausschuss weiterzuleiten

7 Familiengerechte Hochschule 22

Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 14/8878

In Verbindung damit:

NRW braucht familienfreundliche Hochschulen

Antrag
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 14/9062

Die Behandlung des Themas unter diesem Tagesordnungspunkt wird wegen noch bestehenden Beratungsbedarfs geschoben.

8 Potenzial an Fachkräften nicht einfach verschenken - Abwanderung ausländischer Studierender verhindern - mehr Betreuung schaffen 23

Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 14/9071

Die Behandlung des Themas unter diesem Tagesordnungspunkt wird wegen noch bestehenden Beratungsbedarfs geschoben.

9 Der Altersdiskriminierung entgegenwirken - Partizipation fördern und soziale Benachteiligungen abbauen 24

Antrag
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 14/8713

Der Ausschuss sieht von einer Behandlung im Rahmen der heutigen Tagesordnung ab und wird ein Sachverständigengespräch durchführen.

10 Frühe Bildung für alle 25

Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 14/8880

Der Ausschuss sieht von einer Behandlung des Tagesordnungspunktes in der heutigen Sitzung wegen eines Anhörungswunsches der SPD-Fraktion ab. Die Obleute werden das zugehörige Prozedere abstimmen.

11 Sprachförderung neu organisieren 26

Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 14/9073

Zuschrift 14/1780

Der Ausschuss sieht von einer Behandlung des Tagesordnungspunktes in der heutigen Sitzung wegen eines Anhörungswunsches der SPD-Fraktion ab. Die Obleute werden das zugehörige Prozedere abstimmen.

12 Plakatkampagne für schwule und lesbische Jugendliche mit Migrationshintergrund 27

– Staatssekretärin Dr. Marion Gierden-Jülich (MGFFI) berichtet 27

– Aussprache 27

13 Förderung von Maßnahmen der Jugendakademie Walberberg nach dem Kinder- und Jugendförderplan 2009 des Landes NRW 29

Zuschrift 14/1779
Vorlage 14/2707

– Staatssekretärin Dr. Marion Gierden-Jülich (MGFFI) berichtet 29

14	Kinderschutz - Umsetzung der Meldepflicht über die Teilnahme an Vorsorgeuntersuchungen bei Kindern	30
	– LMR Dr. Frank Stollmann (MAGS) berichtet	30
	– Aussprache	31
15	Verschiedenes	32
	– Unna-Massen	32
	– Hinweise der Ausschussvorsitzenden	32

* * *